



## Das Blitzschutzsystem – wirksam gegen Blitzeinschlag und Überspannung

Liebe Kundin, lieber Kunde!

Es kommt immer wieder vor, dass unsere Prüfer zu Gebäuden kommen um dort die Blitzschutzanlage zu prüfen – vor Ort stellt sich dann heraus, dass das Haus keine Blitzschutzanlage hat. Die Kunden sind dann oft sehr betroffen, weil sie dachten, ihr Haus wäre gegen die Folgen von Blitzeinwirkung geschützt. Oftmals wird z.B. eine über das Dach gelegte Elektroleitung mit einem Blitzableiter verwechselt oder die Antennenerdung für einen solchen gehalten.

**Wie stelle ich fest, ob mein Gebäude mit einem Blitzableiter (Äußeren Blitzschutz) ausgestattet ist?**

### 1. Fangeinrichtungen

Auf dem Dach befinden sich Metalldrähte (keine Elektrokabel), die auf dem First, den Dachflächen und den Graten/Ortgängen verlegt sind.

Neben Dachaufbauten wie Kaminen lassen sich Metallspitzen und Stangen erkennen.



Dies kann gut von der Straße aus besichtigt werden, hilfsweise reicht ein Blick aus dem Dachfenster, wie bei diesen beiden Fotos.

### 2. Ableitungen

Der Blitzstrom wird außen an der Gebäudefassade zum Erdreich hin geführt, bevorzugt an den Gebäudeecken. Hierzu sind bündig am Regenfallrohr oder auf der Fassade senkrechte Leitungen aus Metall verlegt, die sogenannten Ableitungen. Sie können durch einen Rundgang um das Haus leicht gefunden werden. Befinden sich die Ableitungen unter Putz (z.B. bei Gebäuden mit Flachdach, bei Wohngebäuden mit Wärmedämm-Verbundsystemen gelegentlich anzutreffen), sind oberhalb des Sockels „Revisionstüren“ in die Fassade eingebaut.



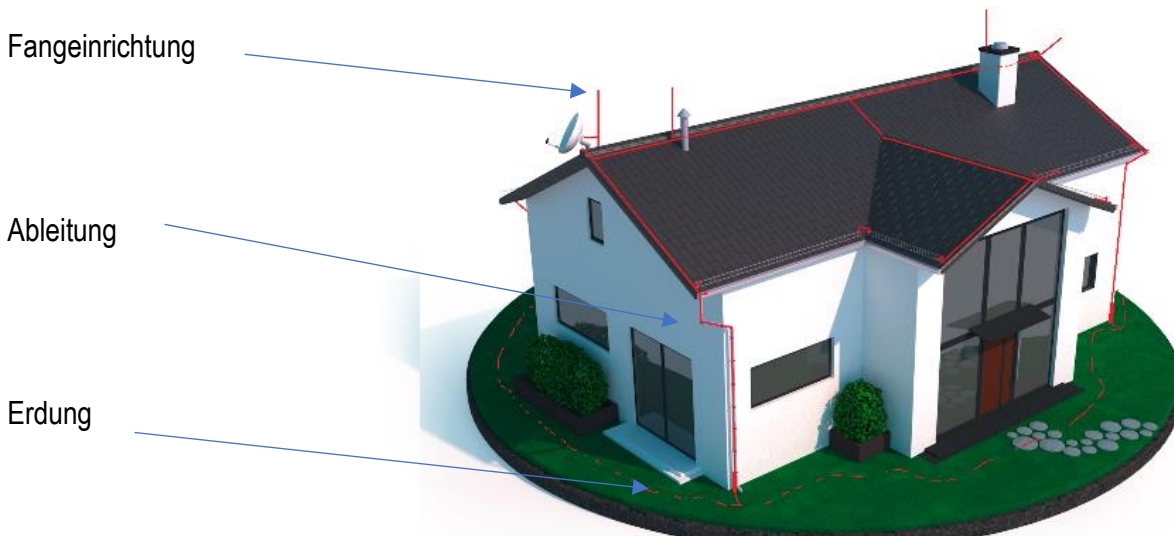


### 3. Erdungsanlage



Die Erdungsanlage dient dazu, den Blitzstrom in der Erde bzw. dem Gebäudefundament zu verteilen und unschädlich zu machen. Naturgemäß können Sie nicht sehen, ob eine Erdungsanlage vorhanden ist. Lediglich der Übergang von Ableitung zu Erdungsanlage ist sichtbar. Dort, wo die Ableitung in Bodennähe kommt, sind Erdeinführungen aus Stahl befestigt.

Dieses Schaubild zeigt die Komponenten eines vollständigen Äußeren Blitzschutzes:



Ob der installierte Blitzschutz vorschriftsgemäß installiert wurde und funktionstüchtig ist, die Erdungsanlage einwandfrei und alle Verbindungen ins Gebäudeinnere einschließlich (Blitzschutz-) Potentialausgleich vorhanden sind, kann nur nach einer umfassenden Prüfung und Messung festgestellt werden.

**Gehen Sie auf Nummer Sicher! Lassen Sie Ihre Blitzschutzanlage fachmännisch überprüfen.**

Weitere Informationen zur Prüfung finden Sie auf unseren entsprechenden Informationsblättern.

Ihr Draht zu uns: ☎ 06126-98633-0 [info@ried-blitzschutz.de](mailto:info@ried-blitzschutz.de)